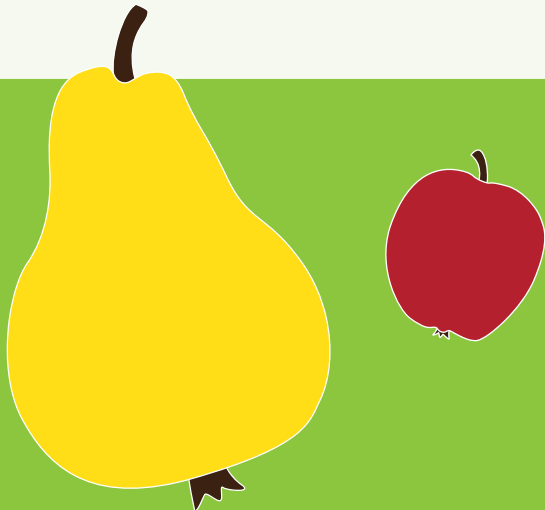


KASSEL ISST VEGGI

Mit KASSEL ISST VEGGI will das Gesundheitsamt Region Kassel in der Stadt und Region ein freiwilliges Angebot schaffen, das Lust macht, mindestens einmal pro Woche vegetarisch zu essen. Es richtet sich an Kantinen, Restaurants, Mensen und Senioreneinrichtungen, die auf eine vielfältige Auswahl vegetarischer Speisen setzen und so Interesse für pflanzliche Alternativen wecken.

Als Mitglied im „Gesunde Städte-Netzwerk“ hat sich die Stadt Kassel zum Ziel gesetzt, gesunde Lebensverhältnisse zu fördern und eine gesundheitsbewusste Lebensführung ihrer Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen. Etwas weniger Fleisch und mehr Obst und Gemüse ist für die Gesundheit gut und schützt das Klima. Diesen Zielen schließt sich auch der Landkreis Kassel an.



KONTAKT

Gesundheitsamt Region Kassel
Wilhelmshöher Allee 19 - 21
34117 Kassel

Telefon: 0561/1003-1982
Telefax: 0561/1003-1910

info@kassel-isst-veggi.de
www.kassel-isst-veggi.de



Kassel documenta Stadt
Gesundheitsamt
Region Kassel



MICROMATA



vhs
Volkshochschule
Region Kassel

Regionalmanagement
NordHessen



EINE INITIATIVE DES
GESUNDHEITSAMTES REGION KASSEL



DER GESUNDHEIT ZULIEBE

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt eine wöchentliche Menge von 300 – 600 Gramm Fleisch. Ihrem 12. Ernährungsbericht zufolge wird in Deutschland ein Vielfaches davon verzehrt.

Wer zu viel Fleisch isst, isst in der Regel zu wenig Obst und Gemüse und riskiert an Übergewicht, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Diabetes mellitus zu erkranken.

Da ist ein fleischloser Tag in der Woche ein gutes Mittel hin zu einer ausgewogenen Ernährung. Mit mehr Obst, Gemüse und Vollkornprodukten auf dem Speiseplan werden viele Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Ballaststoffe aufgenommen.

FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Weniger Fleisch zu essen ist auch fürs Klima gut. Wussten Sie, dass eine Kuh das Klima umgerechnet so stark belastet wie ein moderner Personenwagen? Eine Studie der Vereinten Nationen zeigt, dass die globale Tierhaltung mehr treibhauswirksame Gase verursacht als der weltweite Verkehrssektor.

Vor diesem Hintergrund passt ein freiwilliger fleischloser Wochentag sehr gut in das Engagement der Stadt und der Region Kassel für den Schutz des

Treibhauseffekt verschiedener Ernährungsweisen pro Kopf und Jahr

dargestellt in Autokilometern



*Rindfleischkonsum durch Schweinefleisch ersetzt
Basis: Durchschnittsverbrauch einzelner Lebensmittel in Deutschland 2002 nach Eurostat © foodwatch/Dirk Heider
Kilometer mit einem BMW Modell 118d bei 119 g CO2 pro km

Klimas. Für ihr vorbildliches Engagement wurde die Stadt Kassel im Wettbewerb „Bundeshauptstadt im Klimaschutz“ 2006 als Klimaschutzkommune ausgezeichnet. Der Landkreis Kassel hat für seine Vorreiterrolle bei der Nutzung erneuerbarer und damit auch klimafreundlicher Energien den Deutschen Solarpreis 2006 erhalten.

DIE REGION KASSEL ISST VEGGI – MACHEN SIE MIT!

Nach Paris, Washington, Los Angeles und über 30 deutschen Städten isst nun auch die Region Kassel veggi. Die Kampagne, für die Oberbürgermeister Bertram Hilgen die Schirmherrschaft übernommen hat, setzt komplett auf Freiwilligkeit.

WER ZUVIEL FLEISCH ISST, ISST IN DER REGEL ZU WENIG OBST UND GEMÜSE.

Betriebskantinen, Mensen, Restaurants, Kitas, Schulen, Krankenhäuser und Senioreneinrichtungen sind eingeladen, sich zu beteiligen. An jedem Donnerstag soll neben fleischhaltigen Gerichten ein reichhaltiges Angebot vegetarischer Gerichte angeboten und besonders „schmackhaft“ gemacht werden.

MIT GENUSS MAL VEGGI

Probieren Sie doch mal die abwechslungsreichen Gerichte und entdecken Sie die Vielfalt fleischfreier Speisen, die am Kasseler Veggi-Tag für Sie zubereitet werden. Oder kochen Sie selbst eines der zahlreichen, leckeren Gerichte ohne Fleisch und tun Sie damit etwas Gutes für Ihre Gesundheit und die Umwelt.

Informieren Sie sich über die Kampagne auf www.kassel-isst-veggi.de. Wollen Sie mitmachen? Schauen Sie doch mal rein!